

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 163

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.
Handelsregister (Stiftungen). — Registre du commerce (fondations). — Registro di commercio (fondazioni).
Antrag betreffend Gesamtarbeitsvertrag für das Schreinergerwerbe der Stadt Zürich und der Gemeinde Zollikon.
AG. Hotel Quellenhof in Liquidation, Scuol/Schuls.
Maloja Palace und Golfhotel Aktiengesellschaft in Liquidation, Maloja.
Schuh-Genossenschaft Zürich in Liq.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 186193-186238.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder rückständig sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind. Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (764¹)

Gemeinschuldnerin: Leu E. & Co., Sanitäre Anlagen und Zentralheizungen, Dubsstrasse 36, Zürich 3.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Juni 1961.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, 28. Juni 1961, 15.00 Uhr, im Restaurant «Schmiede Wiedikon», Birmensdorferstrasse 141, Zürich 3.
Eingabefrist: bis 21. Juli 1961.

Kt. Zürich Konkursamt Oberwinterthur, Winterthur (877²)

Gemeinschuldner: Wagner Julius, geb. 1896, von Egerkingen (SO), Radiotechniker, wohnhaft Hegfeldstrasse 57, Winterthur, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma «Julius Wagner», Handel in Radioapparaten, Reparaturen, mit Sitz in Winterthur, Hegfeldstrasse 57.

Datum der Konkurseröffnung: 21. April 1961.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. August 1961.

Die Kursverwaltung gilt als ermächtigt, unverzüglich alle Aktiven des Gemeinschuldners freihändig oder auf öffentlicher Steigerung zu veräussern, sofern nicht die Mehrzahl der Gläubiger innerhalb der Eingabefrist dagegen Einspruch erhebt.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterloggenburg, Flawil (879)

Gemeinschuldner: Brauer Charles, Radiogeschäft, Henauerstrasse, Niederuzwil.

Konkursöffnung: 28. Juni 1961.

Ordentliches Verfahren, Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, 19. Juli 1961, 15 Uhr, Restaurant Löwen, Niederuzwil.
Eingabefrist: bis 14. August 1961.

Von denjenigen Gläubigern, welche nicht bis zum 24. Juli 1961 schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt Unterloggenburg zur sofortigen freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigen.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (848³)

Gemeinschuldner: Riemensberger-Zeller Hans, geb. 1921, Vertreter, von Kirchberg (St. Gallen), in Rohr (Aargau).

Datum der Konkurseröffnung: 1. März 1961.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: bis 27. Juli 1961.

Kt. Aargau Konkursamt Bremgarten (880⁴)

Gemeinschuldner: Andres Rudolf, geb. 1926, Kaufmann, von Wynau (BE), seinerzeit wohnhaft in Wohlen (AG), nun in Ostermündigen (BE), obere Zollgasse 51b.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Juni 1961.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. August 1961.

NB. Das Konkursamt gilt als zur sofortigen freihändigen Veräusserung der Konkursaktiven ermächtigt, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger dagegen bis 25. Juli 1961 schriftlich und begründet Einspruch erhebt.

Kt. Aargau Konkursamt Rheinfelden (858⁵)

Gemeinschuldner: Peter-Sfegenthaler Werner Hs., 1935, Kaufmann, von Fischenthal (Zürich), in Rheinfelden.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Juni 1961.

Eigentümer der Grundstücke: GB Rheinfelden Nr. 238, Parz. 931, GB Nr. 503, Parz. 1346, GB Nr. 345, Parz. Nr. 261, 1/2 Anteil an Int.-Reg. Zufikon Nr. 459.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 18. Juli 1961, 14 Uhr, im Bezirksgerichtssaal Rheinfelden.

Eingabefrist: bis 8. August 1961.

Sofern die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig wird und die Mehrheit der Gläubiger bis 28. Juli 1961 nicht schriftlich dagegen Einspruch erhebt, gilt das Konkursamt als zur sofortigen und freihändigen Verwertung des beweglichen Massgutes ermächtigt.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L.P. 230.)

Kt. Luzern Konkursamt Hochdorf, Emmenbrücke (881)

Ueber Bächler Robert, Burgstrasse 3, Rothenburg (Kollektivgesellschaft der Firma «Bächler & Melliger, Vertrieb und Fabrikation von Maschinen und Apparaten aller Art, Rothenburg»), ist durch Dekret des Konkursrichters vom 3. März 1961 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 8. Juli 1961 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. Juli 1961 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten des summarischen Verfahrens einen Vorschuss von Fr. 600.— leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intervenue devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (887⁶)

Neuauflegung des Kollokationsplanes

Im Konkurs der Aktiengesellschaft Georges Vermot, mit Sitz in Zürich 8, Dufourstrasse 49, liegt der Kollokationsplan in bezug auf eine nachträgliche eingeebnete Schadenersatzforderung den Beteiligten beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes hinsichtlich dieser Forderung sind innert 10 Tagen, seit Publikation der Auflegung im SHAB. vom 15. Juli 1961, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst diese Kollokation als anerkannt gilt.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Kt. Bern Konkursamt Biel (878)

Gemeinschuldner: Gebr. Straub, Carrosserie Royal, Ländtestrasse 45c, Biel.

Datum des Schlusses: 10. Juli 1961.

Kt. Bern Konkursamt Nidau (882)

Gemeinschuldner: Hofer Franz, Vertrieb und Reparaturen von Kühlanlagen, früher in Nidau, Gurnigelstrasse 15, nun in Biel.

Datum des Schlusses: 11. Juli 1961.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(L.P. 257—259)

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Land, Luzern (883)
Liegenschaftsteigerung

Gemeinschuldnerin: Abiag, Bau- und Immobilien A. G., Kochergasse 4 in Bern.

Zeit und Ort der Steigerung: Donnerstag, 3. August 1961, 15 Uhr, im Hotel «Kreuz», in Vitznau.

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: vom 19. Juli 1961 an.

Steigerungsobjekt: Grundstück Nr. 442 im Grundbuch Vitznau, Plan 2, «Gaudeamus», haltend 36 a Wiese und Wald. Katasterschätzung Fr. 4600.—, konkursamtliche Schätzung Fr. 18 000.—.

NB. Die Steigerung wird im Auftrage des Konkursamtes Bern durchgeführt. Der Zuschlag an dieser einzigen Steigerung erfolgt ohne Rücksicht auf die konkursamtliche Schätzung. Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Barzahlung von Fr. 5000.— zu leisten.

Luzern, 12. Juli 1961.

Konkursamt Luzern-Land

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Proroga della moratoria

(L. E. F. 295, 4° capoverso.)

Ct. Ticino Circondario di Mendrisio (885)

Con decreto 11 luglio 1961, il pretore di Mendrisio ha prorogato di due mesi, a far tempo dalla scadenza del primo termine, la moratoria, a scopo di concordato, e della durata di 4 mesi, concessa con decreto del 29 aprile 1961 al Signor Gianola Luciano, Melano, domiciliato a Riva San Vitale.

L'assemblea dei creditori, indetta per il 27 luglio 1961, resta pertanto rinviata al 17 ottobre 1961, alle ore 9 ant., presso il commissario del concordato, nell'ufficio di esecuzione e fallimenti di Mendrisio. Gli atti del concordato resteranno depositati, presso il sottoscritto commissario, a partire dal 4 ottobre 1961.

Mendrisio, 12 luglio 1961.

Il commissario del concordato:
 Avv. G. Catenazzi, uff.

Ct. Ticino Circondario di Mendrisio (886)

Si rende noto che il pretore di Mendrisio, con suo decreto dell'11 luglio 1961, ha prorogato di due mesi, a far tempo dalla scadenza del primo termine, la moratoria di 4 mesi, a scopo di concordato, concessa con suo decreto del 25 aprile 1961 al Signor Fontana Giuseppe fu Francesco, in Sarno.

L'assemblea dei creditori, indetta per il 28 luglio 1961, resta pertanto rinviata al 14 ottobre 1961, alle ore 9 ant., presso il commissario del concordato, nell'ufficio di esecuzione e fallimenti di Mendrisio.

Gli atti del concordato resteranno depositati presso il commissario del concordato a partire dal 3 ottobre 1961.

Mendrisio, 11 luglio 1961.

Il commissario del concordato:
 Avv. G. Catenazzi, uff.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Obwalden Obergericht Obwalden (884)

Die Nachlassbehörde hat den Nachlassvertrag des Halter Josef, Dachdeckermeister, Lungern, mit Entscheid vom 12. Juli 1961 gerichtlich bestätigt. Sarnen, den 12. Juli 1961.

Die obergerichtliche Justizkommission Obwalden.

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal, Neuchâtel (857¹)

Débiteur: Stucker André, à Vaumarcus.

Commissaire: M^{lle} Denise Berthoud, avocate, Neuchâtel.

Date du jugement d'homologation: 3 juillet 1961.

Neuchâtel, 4 juillet 1961.

Le greffier du Tribunal cantonal,
 Chs. Lambert.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
 Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Obwalden, Zug, Fribourg, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

5. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung des Arbeitgeberverbandes der schweizerischen Textilveredlungs-Industrie, Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 16. Juni 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer des Arbeitgeberverbandes der schweizerischen Textilveredlungs-Industrie und ihm nahestehender Organisationen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, bzw. bei deren Tod für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der vorgenannten Architekturbüros stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Dr. Andreas Raduner, von St. Gallen, in Horn (Thurgau),

Präsident; Hans Bögli, von Moosseedorf (Bern), in Küsnacht, Protokollführer, und Dr. Manfred Ruckstuhl, von Sirmach, in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 56 in Zürich 8 (beim Arbeitgeberverband der schweizerischen Textilveredlungs-Industrie).

5. Juli 1961.

Personalfürsorge-Stiftung der Architekturbüros Glaus, Zürich, Glaus & Stadlin, St. Gallen, Glaus & Ludwig, Heiden AR, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 22. Juni 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Architekturbüros Glaus, in Zürich, Glaus & Stadlin, in St. Gallen, und Glaus & Ludwig, in Heiden, im Falle von Alter, Krankheit und Unfall, bzw. bei deren Tod für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der vorgenannten Architekturbüros stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe sind der Stiftungsrat von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Otto Glaus, von Schänis (St. Gallen), in Zürich, Präsident, sowie Heribert Stadlin, von Schübelbach (Schwyz), in St. Gallen, und Andrea Ludwig, von Ardez, in Heiden, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Freiestrasse 80 in Zürich 7 (beim Architekturbüro Glaus).

5. Juli 1961.

Personalfürsorgefonds der Alfag Aktiengesellschaft für Fahrzeuge, in Schlieren. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 22. Juni 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Alfag Aktiengesellschaft für Fahrzeuge», in Schlieren, die durch Alter oder Krankheit erwerbsunfähig oder aus andern Gründen unterstützungsbedürftig geworden sind, sowie in Todesfällen die Ausrichtung von Sterbegeldern und die eventuelle Gewährung von Unterstützungen. Organe sind der Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Präsident des Stiftungsrates führt mit je einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates Kollektivunterschrift. Werner Stüber, von Zürich, in Küsnacht, Präsident des Stiftungsrates, führt Kollektivunterschrift mit Richard E. Rigg, von Zürich, in Küsnacht, oder Anton Scherrer, von Kirehberg (St. Gallen), in Obereggstringen, weitere Mitglieder des Stiftungsrates; letztere zeichnen mitein nicht auch miteinander. Domizil: Industriestrasse 4 (bei der Alfag Aktiengesellschaft für Fahrzeuge).

5. Juli 1961.

Beamten-Fürsorgestiftung der Albiswerk Zürich A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1958, Seite 309). Die Unterschrift von Ernst Portenier ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Hans Scheier, von Thayngen, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

5. Juli 1961.

Unterstützungsfonds der Firma Carl Ditting, in Zürich (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1948, Seite 2863). Die Unterschrift von Ernst Ruf ist erloschen.

6. Juli 1961.

Wohlfahrtsfond der Ed. Geistlich Söhne A.-G., in Schlieren (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1958, Seite 2543). Mit Beschluss vom 27. April 1961 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde abgeändert. Die Schreibweise des Namens der Stiftung lautet neu Wohlfahrtsfonds der Ed. Geistlich Söhne A.-G. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die in den Betrieben Schlieren und Wolhusen tätigen Arbeitnehmer der Firma «Ed. Geistlich Söhne A.-G. für chemische Industrie», in Schlieren, sowie für ihre Angehörigen und Hinterlassenen und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, und zwar gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern, die Kassenvorstände sowie die Kontrollstelle. Die Unterschrift von Anton Braunschweiger ist erloschen. Paul Geistlich führt seine Kollektivunterschrift nicht mehr als Präsident, sondern als Mitglied des Stiftungsrates. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Peter Geistlich, von Schlieren, in Wolhusen, Präsident des Stiftungsrates, und Dr. Hans Geistlich, von Schlieren, in Luzern, Mitglied des Stiftungsrates.

6. Juli 1961.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Arthur Bovet, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 304 vom 31. Dezember 1953, Seite 3197). Mit Beschluss vom 12. Mai 1961 hat der Bezirksrat Zürich die Stiftungsurkunde abgeändert. Die Stiftung führt nun den Namen Personalfürsorge-Stiftung der Firma Confection Bovet A.G. Die Firma, deren Angestellte Destinatäre der Stiftung sind, lautet «Confection Bovet A.-G.». Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Die Unterschrift von Arthur Bovet ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Dr. Peter Herold, von Chur, in Küsnacht (Zürich), einziges Mitglied des Stiftungsrates. Neues Geschäftsdomizil: Talaacker 42 in Zürich 1 (bei der «Confection Bovet A.-G.»).

6. Juli 1961.

Fürsorgestiftung der Firma L. Meili & Sohn, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1961, Seite 1746). Neues Domizil: Zehntenhausstrasse 63 in Zürich 11 (bei der Firma L. Meili & Sohn).

7. Juli 1961.

Unterstützungsfonds der Firma Schuhhaus Franz Wyss AG., in Meilen (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1954, Seite 2211). Mit Beschluss des Stiftungsrates vom 12. April 1961, dem der Bezirksrat Meilen am 16. Juni 1961 zugestimmt hat, ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Name der Stiftung lautet neu Unterstützungsfonds der Walter Wyss AG, Meilen. Die Firma der Gesellschaft, deren ständige Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen Destinatäre der Stiftung sind, lautet neu «Schuhhaus Walder Wyss A.G.». Domizil: Dorfstrasse 84 (bei der «Schuhhaus Walder Wyss A.G.»).

7. Juli 1961.

Personalversicherung der Sparkasse Horgen, in Horgen (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1957, Seite 2043). Die Unterschrift von Hans Meyer-Birch ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Theodor Studer-Salzmann, von und in Horgen, Mitglied des Vorstandes.

7. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Chemie-Import A.-G. schweiz. Industrieller, «Impag», Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1958, Seite 168). Die Unterschrift von Benjamin Vettiger ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Armand Frey, von Röthenbach (Bern), in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Neues Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 90 in Zürich 8 (bei der Chemie-Import A.-G. schweiz. Industrieller «Impag»).

7. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma G. Dalla Vedova & Sohn, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 24. Juni 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «G. Dalla Vedova & Sohn», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene zum Schutze gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod sowie zur Unterstützung bei unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Dr. Giovanni Dalla Vedova, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich, Präsident, und Anton Orlandi, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich, Aktuar des Stiftungsrates. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Hohlstrasse 122 in Zürich 4 (bei der Firma «G. Dalla Vedova & Sohn»).

7. Juli 1961.

Fürsorgestiftung der Firma Druck AG, in Hombrechtikon. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 7. April 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die ständigen Arbeitnehmer der Druck A.G., in Hombrechtikon, sowie deren Hinterbliebene, insbesondere ihren Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Hans Gasser, von Hallau, in Hombrechtikon, Präsident, sowie Erich Oess, von Hallau, in Rapperswil (St. Gallen), und Robert Steiner, von Birrwil, in Rapperswil (St. Gallen), weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Eichwies (bei der Druck A.G.).

10. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Mitra Höhn & Liebi AG., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 21. September 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Mitra Höhn & Liebi A.G., in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und anderweitiger unverschuldeter Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Werner Höhn, von Hütten (Zürich), in Zürich; John William Liebi, von Thun, in Wallisellen, und Karl Rapp, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Präsident des Stiftungsrates ist Karl Rapp. Geschäftsdomizil: Schaffhauserstrasse 455 in Zürich 11 (bei der Firma Mitra Höhn & Liebi A.G.).

10. Juli 1961.

Personalfürsorge-Stiftung der Musikakademie Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 28. Juni 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Musikakademie Zürich, in Zürich, und dessen Hinterlassene im Falle von Alter, Invalidität und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von fünf Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Dr. Alois Stadlin, von Zug, in Zürich, Präsident; Dr. Hans Roth, von Zürich und Teufen (Appenzell A.-Rh.), in Zollikon, Vizepräsident, und Walter Bertschinger, von und in Zürich, Quästor des Stiftungsrates. Domizil: Florastrasse 52 in Zürich 8 (bei der Musikakademie Zürich).

10. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma F. Gilgen, Zürich 2, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 19. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «F. Gilgen», in Zürich, sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität sowie anderweitig unverschuldeter Notlage. Organe sind der Stiftungsrat von mindestens zwei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Fritz Gilgen, von Rüeggisberg (Bern), in Rüschlikon, Präsident, und Hedwig Kessler, von Schaffhausen, in Zürich, Aktuarin des Stiftungsrates. Domizil: Bleicherweg 41 in Zürich 2 (bei der Firma F. Gilgen).

11. Juli 1961.

Fürsorge-Stiftung für die Mitarbeiter des Aussendienstes in der Schweiz und die Angestellten der Filialen im Ausland der Helvetia-Unfall Schweiz, Versicherungsgesellschaft Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 163 vom 14. Juli 1956, Seite 1851). Die Unterschrift von Karl Studach ist erloschen. Neu führen Einzelunterschrift Fritz von Schulthess, von Zürich, in Cham, Präsident des Stiftungsrates, und Prof. Dr. Walter Corrodi, von Wädenswil, in Erlenbach (Zürich), Vizepräsident des Stiftungsrates.

11. Juli 1961.

Stiftung für die Angestellten-Fürsorge der Helvetia-Unfall Schweiz, Versicherungsgesellschaft Zürich und der Elvia Versicherungsgesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1958, Seite 2169). Die Unterschrift von Karl Studach ist erloschen. Neu führen Einzelunterschrift: Fritz von Schulthess, von Zürich, in Cham, Präsident des Stiftungsrates, und Prof. Dr. Walter Corrodi, von Wädenswil, in Erlenbach (Zürich), Vizepräsident des Stiftungsrates.

12. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Maerki-Bapst & Cie., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 30. Juni 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Maerki-Bapst & Cie.», in Zürich, für die Angehörigen und Hinterlassenen jener Arbeitnehmer sowie Personen, für die sie nachweisbar bis zuletzt gesorgt haben, und zwar gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe sind der Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und gegebenenfalls die Kontrollstelle. Die Stiftung wird in der Weise vertreten, dass Werner Maerki, von Mandach (Aargau), in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, oder Gustav Maerki, von Mandach (Aargau), in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates, mit je einem der Stiftungsratsmitglieder Hans Wanner, von und in Zürich, oder Josef Kappeler, von Bettwiesen (Thurgau), in Zürich, zeichnet. Domizil: Talacker 41, in Zürich 1 (bei der Firma Maerki-Bapst & Cie.).

12. Juli 1961.

Personalfürsorgefonds der Aktiengesellschaft R. & E. Huber, Schweiz, Kabel-, Druck- und Gummiwerke, Pfäffikon-Zeh., in Pfäffikon (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1958, Seite 884). Robert Hohl, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Kilchberg (Zürich).

12. Juli 1961.

Fürsorgekasse der Aktiengesellschaft R. & E. Huber, Pfäffikon-ZH., in Pfäffikon (SHAB. Nr. 82 vom 11. April 1959, Seite 1028). Robert Hohl, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Kilchberg (Zürich).

12. Juli 1961.

Allgemeiner Fürsorgefonds für die Angestellten und Arbeiter der Firma Aktiengesellschaft R. & E. Huber, Pfäffikon-Zürich, in Pfäffikon (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1958, Seite 1011). Robert Hohl, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Kilchberg (Zürich).

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

4. Juli 1961.

Personalfürsorgefonds des TAG, in Bern (SHAB. Nr. 151 vom 30. Juni 1956, Seite 1996). Die Unterschriften von Alfred Marti, Vizepräsident, und Dr. rer. pol. Lorenz Zünd, Mitglied des Stiftungsrates und Vertreter der Arbeitnehmer, sind erloschen. Der Stiftungsrat besteht nun aus: Max Adolf Welti, von Zürich und Zurzach (Aargau), in Küsnacht (Zürich), Präsident (neu); Dr. Hans-Rudolf Christen, Vizepräsident (bisher Präsident); Eduard Rüfenacht, Mitglied (bisher), und Hans Kurt, von Walliswil bei Wangen, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, Mitglied und Vertreter der Arbeitnehmer (neu). Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates. Neues Domizil der Stiftung: Schösslistrasse 39.

4. Juli 1961.

Fürsorgefonds der Firma Lanz & Breehbühl, vorm. Lanz & Cie., in Bern (SHAB. Nr. 164 vom 16. Juli 1953, Seite 1863). Laut öffentlicher Urkunde vom 18. Januar 1961 wurde, mit Zustimmung des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde vom 15. März 1961 und des Regierungsrates des Kantons Bern vom 28. März 1961, die Stiftungsurkunde geändert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderungen: Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 bis 5 Mitgliedern. An Charles Meyer, von Augst (Basel-Landschaft), in Bern, und Alfred Leu, von Kleindietwil, in Muri bei Bern, als Vertreter der Begünstigten im Stiftungsrat, wurde Unterschrift erteilt. Otto Rudolf Brechbühl, Präsident, und Ernst Lanz, Sekretär, deren Einzelunterschriften erloschen sind, zeichnen nun kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Berechtigten.

Bureau Saanen

5. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Gebrüder von Allmen, Chaletbau, Gstaad, in Gstaad, Gemeinde Saanen. Gemäss öffentlicher Urkunde vom 5. Juni 1961 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod. Ferner können in Krankheits- oder Invaliditätsfällen sowie in besonderen Notfällen Unterstützungen ausgerichtet werden. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat. Er besteht aus drei Mitgliedern, und zwar aus zwei von der Stifterfirma gewählten Vertretern der Stifterfirma und einem Vertreter der Arbeitnehmerschaft, der von ihr selbst gewählt wird. Dem Stiftungsrat gehören an: Jakob von Allmen, als Präsident; Arnold von Allmen, als Sekretär; beide von Lauterbrunnen, in Gstaad, Gemeinde Saanen, und Paul Reichenbach, von Lauenen, in Gstaad, Gemeinde Saanen, als Kassier. Der Präsident oder der Sekretär zeichnet mit dem Kassier. Domizil: Bureau der Firma Gebrüder von Allmen, Chaletbau, Gstaad.

Bureau Wangen a. d. A.

12. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Roethlisberger & Co., in Herzogenbuchsee. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der Firma «Roethlisberger & Co.», in Herzogenbuchsee, im Falle von Alter, Krankheit und Unfall sowie die Fürsorge zugunsten der Hinterbliebenen im Falle des Todes eines Arbeitnehmers. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, welche durch die Stifterfirma ernannt werden. Diese bezeichnen ebenfalls die Kontrollstelle. Präsident und Vizepräsident des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Einzelunterschrift. Walter Roethlisberger, von Langnau i. E., in Herzogenbuchsee, ist Präsident und Herbert Roethlisberger, von Langnau i. E., in Herzogenbuchsee, Vizepräsident. Domizil: im Bureau der Firma Roethlisberger & Co., in Herzogenbuchsee.

Obwalden - Unterwald-le-haut - Unterwalden alto

7. Juli 1961.

Fürsorgestiftung des Sarner Pflegerinnen-Vereins, in Sarnen (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1947, Seite 96). Bertha Kathriner-Egger, Marie Therese Stockmann und Marie sind Durrer aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist der Stiftungsrat wie folgt bestellt worden: Dr. Anna Reichmuth-Gut, von Oberiberg, in Schwyz, Präsidentin; Dora Stockmann, von und in Sarnen, Vizepräsidentin; Rosa Widmer, von Schneisingen (Aargau), in Solothurn; Margrith Niederberger, von Wolfenschiessen, in Rigi-Kaltbad; Anna Seiler, von Sarnen, in Zürich; Rosa Hanimann, von Mörschwil (St. Gallen), in Küsnacht am Rigi; Dr. med. Josef Huser, von Buochs, in Sarnen. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Kollektivprokura führt Anna Hafner-Meyer, von Sarnen, in Sarnen.

Zug - Zoug - Zugo

12. Juli 1961.

Angestellten- und Arbeiterfürsorge der Bauunternehmung Gebr. Hodel, in Unterägeri. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. Juni 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährung von Beiträgen im Falle der Pensionierung von Angestellten und Arbeitern, die mindestens 20 Jahre in der Bauunternehmung Gebr. Hodel gearbeitet haben, sowie bei schwerer und längerer Krankheit, sofern der Betroffene nicht anderweitig, wie z. B. durch Versicherungsleistungen, genügend geschützt ist, ferner die Unterstützung der Ehefrau und deren Kinder im Todesfalle, sowie von Angehörigen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar gesorgt hat. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern, welche durch die Stifterfirma und, sofern die Arbeitnehmer Beiträge an die Stiftung entrichten, nach Massgabe ihrer jeweiligen Beiträge durch die Arbeitnehmer ernannt werden. Die Stifterfirma bezeichnet ausserdem die Kontrollstelle. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Julius Hodel, von Willisau-Land, in Unterägeri, Präsident; Alois Hodel, von Willisau-Land, in Baar, und Paul Bumbacher, von Menzingen, in Allenwinden, Gemeinde Baar. Geschäftsdomizil: Zug, Zugerbergstrasse 43.

12. Juli 1961.

Stiftung Wohlfahrtsfonds der Kistenfabrik Zug A.G., in Zug (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1957, Seite 932). Dr. Werner E. Iten ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt: Paul Keller, von Unterstammheim, in Zug, Aktuar. Er führt Einzelunterschrift. Otto Gerhard ist nun Präsident; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

Freiburg – Fribourg – Friburgo

Bureau de Fribourg

10 juillet 1961.

Fondation en faveur du personnel de la Fédération des Syndicats agricoles du canton de Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 11 avril 1953, N° 82, page 851). Suivant procès-verbal authentique du 20 mai 1961, et avec l'approbation de l'autorité de surveillance de la fondation, la fondation a adopté de nouveaux statuts. Elle a pour but: d'attribuer aux employés de la Fédération des syndicats agricoles une pension de retraite; de verser aux veuves et aux orphelins de père et de mère des assurés décédés prématurément, ainsi qu'aux veuves de pensionnés, un capital unique; de verser des allocations subsidiaires pour les orphelins de père et les enfants dont le père est devenu invalide; de verser des prestations de salaire en cas de maladie prolongée. La fondation est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et d'un autre membre du conseil. Jean Curty ne fait plus partie du conseil; sa signature est radiée. Ont été élus membres: Henri Pilonel, de et à Estavayer-le-Lac; Alfred Limat, de St-Barthélémy (Vaud), à Granges-Paccot.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

4. Juli 1961.

Stiftung zu Gunsten des Schiffspersonals der Schweizerischen Reederei A.G., in Basel (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1958, Seite 741). Die Unterschrift des Hans Peter Edel ist erloschen. Zum Geschäftsführer wurde ernannt: Rudolf Fürst, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

4. Juli 1961.

Thofra-Stiftung, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Juni 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge jeder Art für die Angestellten und Arbeiter der «Thomi & Franck A.G.», in Basel, sowie für ihre Hinterbliebenen. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen: Gustav Heinrich Franck, österreichischer Staatsangehöriger, in Meilen, Präsident; Paul Thomi, von Oberburg (Bern), in Basel, und Marc Thomi, von Oberburg (Bern), in Allschwil (Basel-Landschaft). Domizil: Horburgstrasse 105.

4. Juli 1961.

Fürsorgefonds Conrad Müller, in Basel. Unter diesem Namen besteht laut Urkunde vom 13. Juni 1959, mit Nachtrag vom 26. April 1961, eine Stiftung. Sie bezweckt die Ausrichtung von einmaligen oder periodischen Verdienstausschüssen, Alters-, Invaliden-, eventuell auch Hinterbliebenen-Entschädigungen an langjährige und treue Angestellte des Architekturbüros Conrad Müller. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern. Einzelunterschrift führen: Conrad Müller-Ackermann, von und in Riehen, Präsident, und Dr. Paul Salathé, von Basel, in Arlesheim. Domizil: Schützenmattstrasse 48.

4. Juli 1961.

Personalfürsorgefonds der Firma Ad. Bühler, Galvanische Anstalt, Basel, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 16. Juni 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma im Alter oder bei Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage sowie im Todesfall für ihre Hinterbliebenen. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen: Adolf Bühler, Präsident; Anna Bühler-Walser, und Arthur Leppert, alle von und in Basel. Domizil: Murbacherstrasse 27.

11. Juli 1961.

Pensionsfonds für Angestellte der Henkel & Cie. A.G. in Basel, in Basel (SHAB. Nr. 152 vom 4. Juli 1959, Seite 1900). Die Unterschriften von Dr. Oscar Stutz und Karl Schnegelsberg sind erloschen. Einzelunterschrift wurde erteilt an den neuen Präsidenten des Stiftungsrates Dr. Alfred Böckli, von Frauenfeld und Gerlikon, in Binningen, und Unterschrift zu zweien an das neue Mitglied Rudolf Jaggi, von Orpund, in Reinach (Basel-Landschaft).

11. Juli 1961.

Heek-Stiftung, in Basel (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1946, Seite 3786). Die Stiftung wird nach Erschöpfung der Mittel mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 21. April 1961 gelöscht.

11. Juli 1961.

Geigy-Jubiläums-Stiftung, in Basel (SHAB. Nr. 60 vom 14. März 1959, Seite 769). Die Unterschrift des Dr. Fritz Dobler ist erloschen.

11. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Ernst J. Schild, Ingenieurbureau, in Basel (SHAB. Nr. 12 vom 17. Januar 1959, Seite 166). Neues Domizil: Aeschenvorstadt 6.

11. Juli 1961.

Pensionskasse Allunion, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 15. Juni 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Firmen «Allgemeine Rheintransport A.G.», in Basel, und «Union Transport A.G.», in Basel, und seine Angehörigen sowie für dessen Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und Militärdienst sowie anderweitiger unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus fünf Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen die Stiftungsratsmitglieder: Dr. Walter Schäfer, deutscher Staatsangehöriger, in Mülheim/Ruhr, Präsident; Albert Grellinger, von und in Basel; Harry Stern, von Basel, in Riehen; Alfred Tenger, von Basel, in Binningen, und Fritz Ryehen, von Frutigen, in Allschwil. Domizil: Hünningerstrasse 166c.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

6. Juli 1961.

Wohlfahrts-Stiftung der Mechanischen Ziegelei Oberwil A.G., in Oberwil (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1957, Seite 1119). Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Louis Ecuyer, von Vauxmaire/Vernéaz (Neuenburg), in Allschwil (Basel-Landschaft), und Dr. Ernst Stefan Herbster, von Therwil (Basel-Landschaft), in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Die Unterschrift des Albert Borer-Köhler ist erloschen.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

5. Juli 1961.

Fürsorgestiftung der Firma Deggeller & Peter, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 278 vom 28. November 1959, Seite 3268). Die Unterschrift von Hedwig Chappatte ist erloschen. Als Protokollführer und Kassier ausserhalb des Stiftungsrates wurde gewählt: Paul Müller-Elmer, von Schocherswil-Zihlschlacht (Thurgau), in Schaffhausen. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

7. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Frid. Wick AG., in Wil (SHAB. Nr. 248 vom 22. Oktober 1955, Seite 2675). Die Unterschriften von Fridolin Wick sen., Präsident, Paulina Wick-Hilber, und Fridolin Wick jun. sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Paul Wick, von Zuzwil, in Wil, Präsident, und Albert Wick, von Zuzwil, in Wil. Sie führen Kollektivunterschrift.

10. Juli 1961.

Personalversicherungskasse der Firma Gehr. Kopp AG., Rorschacherberg, in Rorschacherberg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 31. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Hinterlassenen dieser Personen im Alter oder bei Invalidität und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 bis 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Dr. Walter Kopp-Stiassny, von und in Rorschacherberg, Präsident; Werner Kopp-Ploy, von und in Rorschacherberg, und Paul Reichle, von St. Gallen, in Rorschach. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: bei der Stifterfirma, Churerstrasse.

10. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Gebrüder Kopp A.-G. Rorschacherberg, in Rorschacherberg (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1961, Seite 1988). Werner Kopp, Präsident des Stiftungsrates, wohnt in Rorschacherberg.

10. Juli 1961.

Sterbefürsorgestiftung des Verbandes der Kantonspolizei St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 111 vom 16. Mai 1959, Seite 1396). Die Unterschriften von Walter Rohrer, Aktuar, und Adolf Steiner, Kassier, sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Walter Hiltz, von Hütten (Zürich), in Ebnet/Toggenburg, Kassier, und Josef Botlang, von Fischenthal (Zürich), in St. Gallen, Aktuar. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Aktuar oder Kassier. Geschäftsdomizil: Klosterhof 12.

12. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Domeisen & Co., in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. Juni 1951 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Stifterfirma sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat bestehend aus mindestens drei Mitgliedern sowie die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Arnold Domeisen-Fluri, von Eschenbach (St. Gallen), Präsident, mit Einzelunterschrift; Karl Wiezel, von Alvaschein (Graubünden), und Rosa Domeisen-Fluri, von Eschenbach (St. Gallen), alle in St. Gallen; letztere beiden mit Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten. Geschäftsdomizil: bei der Stifterfirma, Scheidwegstrasse 18.

Graubünden – Grisons – Grigioni

11. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma E. Terretaz-Schorta, Central-Garage, Zernez, in Zernez. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Februar 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma bei Alter, Krankheit, Unfall bzw. im Todesfall für die Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern: Erwin Terretaz, von Bagnes (Wallis), in Zernez, Mitglied des Stiftungsrates, führt Einzelunterschrift. Domizil: bei der Firma E. Terretaz-Schorta.

12. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Elektrizitätswerk Bündner Oberland A.G., in Waltensburg/Vuorz. Gemäss öffentlicher Urkunde vom 3. Mai 1961 wurde unter diesem Namen eine Stiftung errichtet. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma, sowie für dessen Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Tod und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Peter Janki, von und in Waltensburg/Vuorz, Präsident; Dr. Conradin Poltera, von Rona, in Ilanz, Vizepräsident; Josef Marbacher, von Marbach, in Ilanz; Alfred Loxza, von Marmorera, in Disentis, und Gion Cadruvi, von und in Ruschein. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: bei der «Elektrizitätswerk Bündner Oberland A.G.».

Aargau – Argovie – Argovia

4. Juli 1961.

Angestellten- & Arbeiterfürsorgefonds der Häusler, Frey & Co. Aktiengesellschaft, in Lenzburg (SHAB. Nr. 100 vom 30. April 1960, Seite 1324). Die Unterschrift von Wilhelm Häusler, Präsident, ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Hermann Steiner-Frey, von Dürrenäsch und Zürich, in Zürich. Präsident, Aktuar und Verwalter zeichnen zu zweien.

4. Juli 1961.

Fürsorgefond der Firma E. Ledergerber & Co. Baden, in Baden (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1943, Seite 2922). Infolge Umwandlung der Stifterin in eine Aktiengesellschaft wird der Name der Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. Juni 1961 geändert in Fürsorgefonds der Firma E. Ledergerber & Co. A.G., Baden. Die Unterschrift des verstorbenen Präsidenten Eugen Ledergerber ist erloschen. Neue Präsidentin ist Marie Therese Ledergerber-Glutz, von Andwil (St. Gallen), in Baden, und neue, zeichnungsberechtigte Mitglieder des Stiftungsrates sind: Gertrud Meyer-Ledergerber, von Villmergen, in Baden, und Bernhard Heimgartner, von und in Baden. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

11. Juli 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma H. Peterhans A.-G., Eisenwaren, Wettingen, in Wettingen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. Juni 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der Firma «H. Peterhans A.-G., Eisenwaren, Wettingen», in Wettingen, sowie die Angehörigen und Hinterbliebenen der Begünstigten durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall und Invalidität. Organe sind der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Präsident des Stiftungsrates, Hans Peterhans, von Fislisbach, in Mellingen, führt Einzelunterschrift. Domizil: Büro der Firma, Landstrasse 37.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

10. Juli 1961.

Alters- und Invalidenkasse der Arbeiter der Firma Jean Kraut A.G., in Rickenbach bei Wil (SHAB. Nr. 193 vom 18. August 1956, Seite 2182). Als weiteres Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Amalie Haug, deutsche Staatsangehörige, in Wil (St. Gallen), gewählt.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau d'Aigle

7. Juli 1961.

Fondation Prévoyance Personnel de la Maison H. Leyvraz, Bitter des Diablerets, Aigle, à Aigle (FOSC. du 21 février 1942, page 247). Le comité de la fondation est composé de James Deprez, président (précédemment secrétaire); Gaston Deprez, secrétaire, les deux de Lutry, à Aigle; André Gachnang, représentant des employés (déjà inscrit). Le membre du comité et président Georges Deprez a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du comité.

Bureau de Lausanne

5. Juli 1961.

Fonds de prévoyance F. Genoud S.A., à Lausanne (FOSC. du 29 mai 1954, page 1379). Selon décision du Département de l'intérieur, autorité de surveillance des fondations, du 8 juin 1961, l'acte de fondation a été modifié sur un point non soumis à publication.

5. Juli 1961.

Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de l'Entreprise «A l'Artisan Pratique E. Schmidt & Cie S.A.», à Lausanne. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 21 juin 1961, une fondation. Elle a pour but de venir en aide, par les moyens que son conseil juge appropriés, aux employés de l'entreprise «A l'Artisan Pratique E. Schmidt & Cie S.A.», à Lausanne, et à leur famille, pour les aider à faire face aux conséquences économiques résultant notamment de la retraite, de l'invalidité ou du décès. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 3 membres, dont 2 sont désignés par le fondateur et 1 par les employés du fondateur. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation. Celui-ci est composé de: Roger Schmidt, de et à Lausanne, président; Pierre Schmidt, de Reyerolle, à Pully; Lylianne Schulz, de Combremont-le-Grand, Lucens et Henniez, à Cully, secrétaire. Adresse de la fondation: rue de Bel-Air 1, en les bureaux de la société fondatrice.

Neuchâtel – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de Boudry

10. Juli 1961.

Fondation en faveur du personnel de la Fabrique Adax, atelier de décolletages, à Peseux (FOSC. du 3 août 1943, N° 178, page 1770). Fritz Landry, Henri Boy de la Tour et Charles Magnin ne font plus partie du comité; leurs signatures sont radiées. Le comité est actuellement composé comme il suit: Albert Boy, de la Tour, de Môtiers, à Peseux, président; Jean-Pierre Parel, du Locle, à Peseux, et Mirko Zar, de et à Peseux, membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du comité de direction.

Genf – Genève – Ginevra

4. Juli 1961.

Caisse de retraite du personnel de la Société Générale d'Affichage, à Genève (FOSC. du 18 août 1956, page 2132). Les pouvoirs d'Arnold Zwahlen sont radiés, Eric Milliet, de et à Bâle, membre et secrétaire du conseil de fondation, signe collectivement avec Charles Boveyron, ou Eric Binz, ou Conrad Hentsch (inscrits).

6. Juli 1961.

Fonds de prévoyance de COMPAC, Fabrique d'appareils de mesure, J. Maurer, à Genève (FOSC. du 3 septembre 1955, page 2245). Les pouvoirs de Jean Maurer sont radiés. Jacqueline Häberlin, d'Illighausen (Thurgovie), à Lancy, membre et présidente du conseil de fondation, signe collectivement à deux. Jean Häberlin, membre et secrétaire du conseil (inscrit) est maintenant domicilié à Lancy. Le nom de la fondation est désormais Fondation de prévoyance Compac. Elle a pour but de venir en aide aux membres du personnel de l'entreprise «Compac, fabrique d'appareils de mesure, Jacqueline Häberlin-Maurer», à Vernier, en cas de vieillesse, invalidité, maladie, accidents, chômage et, en cas de décès, aux membres de la famille de l'employé ou de l'ouvrier décédé. Son siège a été transféré à Vernier. L'acte constitutif de la fondation a été modifié en conséquence par arrêté du Département des finances et contributions du canton de Genève du 7 juin 1961. Domicile: Châteline, avenue Balxert, chez «Compac, fabrique d'appareils de mesure, Jacqueline Häberlin-Maurer».

8. Juli 1961.

Fonds de Prévoyance pour Employés de Tavano S.A., à Genève (FOSC. du 18 mai 1957, page 1348). Les pouvoirs de Jean Luthy sont radiés. Charles Weibel, de Fleuriot (Neuchâtel), à Genève, membre du conseil de fondation, signe collectivement à deux.

8. Juli 1961.

Fonds de Prévoyance pour Ouvriers de Tavano S.A., à Genève (FOSC. du 27 juillet 1957, page 2045). Les pouvoirs de Jean Luthy sont radiés. Charles Weibel, de Fleuriot (Neuchâtel), à Genève, membre du conseil de fondation, signe collectivement à deux.

8. Juli 1961.

Fonds de prévoyance pour employés de Tavano Représentation S.A., à Genève (FOSC. du 17 janvier 1953, page 124). Les pouvoirs de Jean Luthy et Léon Fischer sont radiés. Max Huber, de et à Genève et Walter Hug, de Stein (Appenzel Rh.-Ext.), à Genève, membres du conseil de fondation, signent collectivement à deux. Le premier exerce, en outre, les fonctions de secrétaire.

8. Juli 1961.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Compagnie française des pétroles Total (Suisse), de ses succursales et des sociétés suisses affiliées, à Genève (FOSC. du 17 juin 1961, page 1718). La fondation est dorénavant administrée par un conseil de trois membres au moins (au lieu de deux à six). L'acte constitutif de la fondation a été modifié en conséquence par arrêté du Conseil d'Etat de Genève du 9 juin 1961.

11. Juli 1961.

Caisse de pensions en faveur du Personnel du Touring Club Suisse (T.C.S.), à Genève (FOSC. du 18 février 1956, page 469). Les pouvoirs d'Henri Fleutet sont radiés. La fondation est engagée par la signature collective d'Edmund Platel, de et à Berne, président, et Marianne Bussmann, secrétaire (inscrite), tous deux membres du conseil.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen – Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Antrag

auf Verlängerung der Geltungsdauer der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreinerhandwerk der Stadt Zürich und der Gemeinde Zollikon

(Bundesgesetz über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen vom 28. September 1956)

Der Verband der Möbelfabrikanten und mechanischen Schreinereien Zürich,

der Verband der Schreinermeister und verwandter Berufe von Zürich und Umgebung,

der Schweizerische Bau- und Holzarbeiterverband und der Christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz

haben mit Eingabe vom 28. Juni 1961 an den Regierungsrat des Kantons Zürich den Antrag gestellt, die am 9. Juni 1960 ausgesprochene Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages vom 20. Februar 1960 für das Schreinerhandwerk der Stadt Zürich und der Gemeinde Zollikon bis zum 31. Dezember 1962 zu verlängern und gleichzeitig die Allgemeinverbindlichkeit der Artikel 10, 12, 13, 19 und 22 des Gesamtarbeitsvertrages aufzuheben.

Der Wortlaut der am 9. Juni 1960 allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen ist im Inseratenteil des Amtsblattes des Kantons Zürich vom 11. April 1960 veröffentlicht worden.

Antrag und Gesamtarbeitsvertrag können bei der Volkswirtschafts-direktion, Kaspar Escherhaus, Zimmer Nr. 328, Zürich 1, eingesehen werden.

Allfällige Einsprachen von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, sind der Volkswirtschaftsdirektion schriftlich und im Doppel bis zum 31. Juli 1961 einzureichen. (AA. 153)

Zürich, den 11. Juli 1961.

Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich:
Egger.

AG. Hotel Quellenhof in Liquidation, Scuol/Schuls

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Aktionäre haben die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden, unter Hinweis auf Artikel 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen. Die Anmeldungen sind an die Graubündner Kantonalbank in Chur, welche mit der Liquidation beauftragt ist, zu richten.

Eingabefrist: 31. August 1961.

(AA. 151)

Chur, den 10. Juli 1961.

Die beauftragte Liquidatorin:
Graubündner Kantonalbank, Chur.

Maloja Palace und Golfhotel Aktiengesellschaft in Liquidation, Maloja

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Aktionäre haben die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden, unter Hinweis auf Artikel 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen. Die Anmeldungen sind an die Graubündner Kantonalbank in Chur, welche mit der Liquidation beauftragt ist, zu richten. (152)

Eingabefrist: 31. August 1961.

Chur, den 10. Juli 1961.

Die beauftragte Liquidatorin:
Graubündner Kantonalbank, Chur.

Schuh-Genossenschaft Zürich in Liq.

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 5. Mai 1961 hat die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche an die Genossenschaft spätestens bis 31. Juli 1961 beim Liquidator, Rechtsanwalt Dr. E. Strehle, Bahnhofstrasse 100, in Zürich 1, anzumelden.

Zürich, den 23. Mai 1961.

(AA. 104)

Der Liquidator.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 186193. Date de dépôt: 6 janvier 1961, 18 h.
The Nippon Toki Kaisha Ltd., No 1, 1-chome, Noritake-Shinmachi, Nishi-ku,
Nagoya (Japon). — Marque de fabrique et de commerce.

Porcelaine et poterie.



La marque est exécutée en jaune, bleu, blanc et noir.

Nr. 186194. Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1961, 18 Uhr.
UNION Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft Olten USEGO, Solothurner-
strasse 231, Olten. — Handelsmarke.

Moro-Orangen.



Die Marke wird rot, blau, grün, gelb und weiss ausgeführt.

Nr. 186195. Hinterlegungsdatum: 17. Februar 1961, 17 Uhr.
Chas. Pfizer & Co., Inc., 11 Bartlett Street, Brooklyn, New York (New York,
USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Vitamin-Präparate; vitaminhaltige alkoholfreie Getränke und vitaminhaltige
Präparate zur Herstellung von alkoholfreien Getränken.

VITA-DRINK

Nr. 186196. Hinterlegungsdatum: 10. März 1961, 19 Uhr.
Ellen and Company, 900 Bonnie Brac Boulevard, Denver (Colorado, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Parfümeriewaren, kosmetische Erzeugnisse, ätherische Öle, Toilettenartikel
und Toilettenseifen.

NOREEN

Nr. 186197. Hinterlegungsdatum: 5. April 1961, 20 Uhr.
Kenitex Corporation, 3351 La Cienega Place, Los Angeles (Kalifornien,
USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Farben aller Art.

Kenitex

Nr. 186198. Hinterlegungsdatum: 14. April 1961, 20 Uhr.
Aktieholaget Bonnierföretagen, Torsgatan 21, Stockholm (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Verpackungsmaterial bestehend aus belegten und unbelegten Stoffen, nämlich
Papier, Karton und anderen Fasermaterialien aus Cellulose, Kunstharzfilmen,
Metallfolien und Laminaten daraus.

COSIL

Nr. 186199. Hinterlegungsdatum: 24. April 1961, 20 Uhr.
Rohm & Haas Company, 222 West Washington Square, Philadelphia
(Pennsylvania, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle und wissenschaftliche Zwecke; Klebstoffe
für die Industrie; Gummi und Gummi-Ersatzstoffe; Glas und Ersatzstoffe für
Glas; Kunststoffe in Form von Folien, Blocks, Stangen, Rohren, Filmen und
Pulver.

TUFFAK

Nr. 186200. Date de dépôt: 26 avril 1961, 18 h.
Montres Sieura S.A., Rainstrasse 20, Grenchen.
Marque de fabrique et de commerce.

Produits d'horlogerie et leurs parties, bracelets, boucles et fermoirs.

COSMOJET

Nr. 186201. Date de dépôt: 28 avril 1961, 17 h.
Schenley Industries, Inc., 350 Fifth Avenue, New York (New York, USA).
Marque de fabrique et de commerce.

Whisky canadien.

ROYAL CLUB

Nr. 186202. Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1961, 14 Uhr.
Emser Werke AG, Domat/Ems (Graubünden); Geschäftsadresse: Tal-
acker 16, Zürich. — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutikum.

EPSAMON

Nr. 186203. Hinterlegungsdatum: 2. Juni 1961, 15 Uhr.
Quendoz, Erne & Cie., Hardturmstrasse 131, Zürich 5.
Fabrik- und Handelsmarke.

Rahmenkonstruktionen, Profileisen, Beschläge aus Leichtmetall, Stahl oder
Kunststoffen, Gummiprofile für den Glasbau, für Schaufenster, Ganzglastüren
und hängende Verglasungen; Dichtungen und Dichtungsprofile aller Art.

METOVITRAL

Nr. 186204. Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1961, 18 Uhr.
Hydrometals, Inc., 2959 West 47th Street, Chicago (Illinois, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zink, Zinklegierungen, Legierungen aus Zink, Kupfer und Titan in Blechen,
Streifen, Stangen, gezogen und in Drahtform.



Nr. 186205. Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1961, 20 Uhr.
H. Kirschner & Co., Rosenbergstrasse 12 a, St. Gallen.
Fabrik- und Handelsmarke.

Zitronen- und vitaminhaltige Erfrischungsbonbons.



Nr. 186206. Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1961, 18 Uhr.
W.W. Haffenden Limited, Richborough Rubber Works, Sandwich (Kent,
Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Badehauben, Bettflaschen; Unterwasser-Schwimmausrüstung, nämlich
Schwimmflossen, Tauchermasken, Atmungsrohre, Schnorchelmasken,
Taucherbrillen und ähnliche Artikel.

SUBMARINE

Nr. 186207. Hinterlegungsdatum: 16. Mai 1961, 18 Uhr.
A.E.I. Lamp and Lighting Company Limited, 33, Grosvenor Place, London
S.W. 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Lampen und Zubehör für Fluoreszenz-Beleuchtungs-Apparate.

NETALINE

Nr. 186208. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1961, 17 Uhr.
Anciens Etablissements J. Stichelmann & Fils (société anonyme), Ninove
(Belgien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Textilfasern, Garne und Zwirne aller Art, speziell aus Baumwolle, Wolle,
Flachs, Leinen, Hanf, Jute, Ramie, Seide, Kunstseide und Kunstfasern sowie
daraus hergestellte Waren.



Nr. 186209. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1961, 20 Uhr.
The Seven-Up Company, 1300 Delmar Boulevard, St-Louis (Missouri, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreie Getränke; Extrakte, Sirupe und Aromas für die Herstellung von
alkoholfreien Getränken.

UP

Nr. 186210. Date de dépôt: 19 mai 1961, 19 h.
V. Bueche-Girod, rue de Morat 34, Bienne.
Marque de fabrique et de commerce.

Montres-bracelets or avec ou sans bracelets or.

BG

Nr. 186211. Date de dépôt: 25 mai 1961, 15 h.
Pierre Junod, Corgémont. — Marque de fabrique et de commerce.

Petit couvercle protecteur de prises de courant.

ELECTRO STOP

Nr. 186212. Hinterlegungsdatum: 25. Mai 1961, 12 Uhr.
Vereinigte Molkerei AG Luzern, St. Karlstrasse 22 a, Luzern.
Fabrik- und Handelsmarke.

Milch- und Molkereiprodukte.



Nr. 186213. Hinterlegungsdatum: 25. Mai 1961, 8 Uhr.
W. Dekumbis, Wehntalerstrasse 340, Zürich. — Handelsmarke.

Blumenständer und Blumentopfhalter.



Nr. 186214. Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1961, 15 Uhr.
Hans Müller, Schönholdenstrasse 34, Männedorf (Zürich). — Handelsmarke.

Damenstrümpfe.

MÜLLER

Damenstrümpfe Special

Nr. 186215. Hinterlegungsdatum: 6. Januar 1961, 20 Uhr.
Rembrandt Tobacco Corporation (Overseas) Limited, Rembrandt Building,
Bird Street, Stellenbosch (Kapprovinz, Südafrikanische Union).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zigaretten, Tabak und Zigarren.

MASTERPIECE

Nr. 186216. Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1961, 12 Uhr.
P. Rappaport, rue du Marché 3, Genf. — Handelsmarke.

Uhren und Bijouterieartikel, Schmuckuhren.

HERBAGER

Nr. 186217. Hinterlegungsdatum: 7. März 1961, 20 Uhr.
Bergbom & Co Aktiebolag, Celsiusgatan 31, Malmö (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kühl- und Speiseeismaschinen.



Nr. 186218. Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1961, 18 Uhr.
Gottfried Maag, Dreikönigstrasse 21, z. Claridenhof, Zürich 2.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 99767. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Mai 1961 an.

Elektrische Apparate für Telefon- und Lichtinstallationen, Verteilanlagen für
elektrische Netze.

GOTTFRIED MAAG

Nr. 186219. Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1961, 19 Uhr.
Paul Amacher, Silvrettaweg 17, Zürich 9/48.
Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte der galvanischen Veredlung sowie Anlagen, Hilfsmittel und chemische
Stoffe zur galvanischen Veredlung.

HI-FI-PLATING

Nr. 186220. Hinterlegungsdatum: 18. Mai 1961, 19 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. — Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissen-
schaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verband-
stoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenver-
teilungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, ätherische Öle,
Seifen, diätetische Nahrungsmittel.

VOLIUM

Nr. 186221. Hinterlegungsdatum: 18. Mai 1961, 19 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. — Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissen-
schaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verband-
stoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenver-
teilungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, ätherische Öle, Seifen,
diätetische Nahrungsmittel.

LIBRAMIN

Nr. 186222.

Hinterlegungsdatum: 19. Mai 1961, 19 Uhr.

Bernhard Bergauer, Brunnenwiesenstrasse 9, Neuhausen am Rheinfl. Fabrik- und Handelsmarke.

Schmuckwaren (Ringe, Broschen und Anhänger).



Nr. 186223.

Hinterlegungsdatum: 19. Mai 1961, 18 Uhr.

Graf & Cie., Rapperswil (St. Gallen). — Fabrik- und Handelsmarke.

Textilmaschinen und deren Ersatz- und Bestandteile.

RappoTOP

Nr. 186224.

Hinterlegungsdatum: 20. Mai 1961, 13 Uhr.

Dr. Best S.A. Lugano, Gentilino (Tessin). — Fabrikmarke.

Zahnbürsten aus zwei verschiedenen Borstenarten.

Bi-Best

Nr. 186225.

Hinterlegungsdatum: 20. Mai 1961, 13 Uhr.

Dr. Best S.A. Lugano, Gentilino (Tessin). — Fabrikmarke.

Zahnbürsten aus zwei verschiedenen Borstenarten.

Bibest

Nr. 186226.

Hinterlegungsdatum: 26. Mai 1961, 7 Uhr.

Julius Bueher, Neustadtstrasse 27, Luzern. — Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 99423. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. März 1961 an.

Fahrräder (Schweizerfabrikat).



Nr. 186227.

Hinterlegungsdatum: 26. Mai 1961, 13 Uhr.

Iheo AG für Elastic-Industrie, Zofingen. — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 99490. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 27. März 1961 an.

Korsett-Stoffe, gummielastische Gewebe, Gewirke, Strickwaren und Geflechte und daraus konfektionierte Artikel. Damenwäsche und Damenkleider. Herrenwäsche und Herrenkleider.

Iheo

Nr. 186228.

Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1961, 18 Uhr.

Canon Camera Co., Inc., 312 Shimomarucho, Ohta-ku, Tokyo (Japan). Fabrik- und Handelsmarke.

Photographische Instrumente und Zubehör.



Prioritätsanspruch: Japan, 23. Dezember 1960.

Nr. 186229.

Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1961, 17 Uhr.

Merek & Co., Inc., 126 E. Lincoln Avenue, Rahway (New Jersey, USA). Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate. Pharmazeutische Drogen; diätetische Nährmittel. Desinfektionsmittel. Vertilgungsmittel für Pflanzen und Tiere. Veterinärische Präparate für medizinische Zwecke.

THIBENZOLE

Nr. 186230.

Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1961, 20 Uhr.

J. R. Geigy AG (J. R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 16. Fabrik- und Handelsmarke.

Schädlingsbekämpfungsmittel in der Landwirtschaft, an Mensch und Tier und Unkrautvertilgungsmittel.

CENTURION

Nr. 186231.

Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1961, 20 Uhr.

J. R. Geigy AG (J. R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 16. Fabrik- und Handelsmarke.

Schädlingsbekämpfungsmittel in der Landwirtschaft, an Mensch und Tier und Unkrautvertilgungsmittel.

PRESENTION

No 186232.

Date de dépôt: 1^{er} juin 1961, 20 h.

SACOM Société Anonyme pour le Commerce Outre-Mer, avenue de la Gare 13, Bienne. — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

WINGO LEVERMASTER

No 186233.

Date de dépôt: 1^{er} juin 1961, 20 h.

SACOM Société Anonyme pour le Commerce Outre-Mer, avenue de la Gare 13, Bienne. — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

WINGO LEVERMATIC

Nr. 186234.

Hinterlegungsdatum: 2. Juni 1961, 18 Uhr.

Gips-Union AG, Talstrasse 83, Zürich 1. — Fabrik- und Handelsmarke.

Wandbauplatten aus Gips.

ALBA

Nr. 186235.

Hinterlegungsdatum: 2. Juni 1961, 18 Uhr.

Gips-Union AG, Talstrasse 83, Zürich 1. — Fabrik- und Handelsmarke.

Wandbauplatten aus Gips.

SECCOPAN

Nr. 186236.

Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1961, 16 Uhr.

Dr. Joseph Gehrig, Jacob Burckhardtstrasse 73, Basel. Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen und Apparate für die Reinigung von Gegenständen aller Art in Labor, Haushalt, Gewerbe und Industrie.

VAISSELLA

Nr. 186237.

Hinterlegungsdatum: 9. Juni 1961, 17 Uhr.

Georg Fey & Co., St. Margrethen (St. Gallen). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 99998. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. Juni 1961 an.

Lacke, Lackfarben, Polier- und Reinigungsmittel, Holzbeizen, Feuerschutzmittel, chemische Produkte für industrielle Zwecke.

Feyco

Nr. 186238.

Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1961, 9 Uhr.

Marmite Limited, Walsingham House, Seething Lane, London E. C. (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 100117. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 16. Dezember 1960 an.

Konzentriertes kulinarisches Präparat als Nahrungsmittel.

MARMITE

Uebertragung — Transmission

Marke Nr. 165026. — Scripto, Inc., Atlanta (Georgia, USA). — Uebertragung an Broadway Pen Corporation, 42—24, Orchard Street, Long Island City (New York, USA). — Eingetragen den 29. Juni 1961.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 218905

Suivant notification du Bureau international pour la protection de la propriété industrielle à Genève, du 20 juin 1961, la Société d'Etudes, de Recherches et d'Applications scientifiques et médicales (Société anonyme), à Paris (France), titulaire de la marque internationale N° 218905, a renoncé à la protection de cette marque en Suisse. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle à Berne, le 30 juin 1961.

Migros Bank Zürich

Bilanz per 30. Juni 1961

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kassa, Postcheck, Schweiz. Nationalbank	3 355 139	64	Bankenkreditoren auf Sicht	2 746 794	51
Coupons	29 249	—	Andere Bankenkreditoren	4 805 547	90
Bankendebitoren auf Sicht	4 702 646	49	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	3 251 189	65
Andere Bankendebitoren	1 217 449	90	Kreditoren auf Zeit	13 560 719	35
Wechsel	2 431 244	90	Depositen-Hefte	24 429 186	99
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	1 973 426	45	Kassa-Obligationen	16 346 332	15
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	18 385 962	30	davon Fr. 12 707 332.15 «Spartyp-Obligationen»		
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 10 600 570.10			Sonstige Passiven	2 592 449	48
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	7 612 331	75	Aktienkapital	10 000 000	—
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 5 118 842.—			Reserven	600 000	—
Hypothekaranlagen	33 170 950	—	Gewinn-Vortrag vom Vorjahr	14 555	75
Wertschriften und dauernde Beteiligungen:					
schweiz. Obligationen	Fr. 1 764 118.30				
schweiz. Aktien	» 623 865.85				
ausländische Obligationen	» 1 397 920.50				
ausländische Aktien	» 8 769.50				
Sonstige Aktiven					
Kautionen: Fr. 202 000.—	1 673 701	20			
Indossamentsverpflichtungen: Fr. 1 585 250.—					
	78 346 775	78		78 346 775	78

Eidgenössische Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich

Bilanz auf 31. Dezember 1960

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	5 000 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktien- oder Garantiekapital	10 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	24 836 787	—	Reservefonds	5 000 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	6 046 171	—	Spezialreserven:		
Uebrige Aktien	10 022 818	—	Dispositionsfonds	600 000	—
Uebrige Wertschriften	914 780	—	Kursreserve	1 000 000	—
Schuldbuchforderungen	—	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Darlehen an Körperschaften	—	—	Prämienüberträge	14 275 000	—
Grundpfandtitel	—	—	Deckungskapital für laufende Renten	—	—
Grundstücke	2 500 000	—	Deckungskapital für Versicherungen mit Prämienrückgewähr und lebenslängliche Reiseunfallversicherungen	—	—
Darlehen an Immobiliengesellschaften	—	—	Schwabende Schäden	21 700 000	—
Bardepots bei Regierungen und Verbänden	259 044	—	Uebrige technische Rückstellungen	2 000 000	—
Gesperrte Bankguthaben zugunsten Dritter	715 947	—	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	2 492 432	52
Kassabestand und Postcheckguthaben	293 256	98	Depots aus abgegebenen Versicherungen	1 730 838	—
Guthaben bei Banken	3 286 276	72	Schuldverpflichtungen:		
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	6 735 879	12	bei Banken	—	—
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	2 591 591	83	bei Agenten	1 134 416	65
Depots aus übernommenen Versicherungen	2 496 118	18	Hypothekarische Belastung der Grundstücke	135 636	—
Stückzinsen und Mieten	—	—	Wertberichtigungen	—	—
Mobilien und Material	—	—	Kautionen	—	—
Kautionen	—	—	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal (selbständige Stiftung): Fr. 12 370 516.52		
Uebrige Aktiven	—	—	Uebrige Passiven	4 120 850	90
Verlust	—	—	Gewinn	1 509 495	76
Garantieverpflichtungen: Fr. 1 061 000.—			Garantieverpflichtungen: Fr. 1 061 000.—		
	65 698 669	83		65 698 669	83

Zürich, den 30. Juni 1961.

Eidgenössische Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
Nievergelt. Reimann.

Kobag Spar-, Bau- und Hypothekenbank AG., Basel

Bilanz per 30. Juni 1961

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kassa-, Giro- und Postcheckguthaben	356 046	86	Andere Bankenkreditoren	215 000	—
Bankendebitoren auf Sicht	334 666	32	Kreditoren auf Sicht	294 773	88
Andere Bankendebitoren	1 000	—	Kreditoren auf Zeit	2 053 563	20
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	1 133 805	25	Spareinlagen	9 059 903	91
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 1 042 909.10			Depositen- und Einlagehefte	1 688 876	58
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	1 220 480	90	Kassa-Obligationen	2 730 700	—
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 1 076 814.05			Pfandbriefdarlehen	5 100 000	—
Hypothekaranlagen	19 221 858	70	Checks und kurzfristige Dispositionen	132	—
Wertschriften und Beteiligungen	516 382	—	Sonstige Passiven	527 451	94
Sonstige Aktiven	257 443	40	Kapital	600 000	—
Kautionsdebitoren: Fr. 64 480.—			Reserven	752 000	—
	23 041 683	43	Saldo vortrag vom Vorjahre	19 281	92
			Kautionsverpflichtungen: Fr. 64 480.—		
				23 041 683	43

Bank für Hypothekarkredite, Basel

früher: Internationale Bodenkreditbank

Zwischenbilanz per 30. Juni 1961

Aktiven		Zwischenbilanz per 30. Juni 1961		Passiven	
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Bankdebitoren auf Sicht	2 034 965	20	Kreditoren auf Zeit	195 000	—
Hypothekaranlagen	20 149 000	—	Pfandbriefdarlehen	15 470 000	—
Wertschriften	12 539 609	70	Sonstige Passiven	543 712	73
Dauernde Beteiligungen	390 000	—	Aktienkapital	21 100 000	—
Sonstige Aktiven	3 016 230	70	Reserven	500 000	—
			Gewinnvortrag	321 092	87
	38 129 805	60		38 129 805	60

Banca del Gottardo, Lugano

Bilancio al 30 giugno 1961

Attivo		Bilancio al 30 giugno 1961		Passivo	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Cassa, conto giro e conto chèques postali	25 346 821	41	Debiti a vista presso banche	317 441	17
Cedole	227	50	Altri debiti presso banche	671 125	—
Crediti a vista presso banche	5 111 730	87	Conti chèques e conti ereditori a vista	49 652 668	92
Altri crediti presso banche	4 297 700	—	Conti ereditori a termine	12 423 817	73
Effetti cambiari	5 055 652	26	Libretti di deposito	4 714 519	35
Conti correnti debitori senza copertura	5 795 915	40	Obbligazioni di cassa	772 000	—
Conti correnti debitori con copertura	27 909 916	41	Tratte e accettazioni	3 014 688	—
di cui con garanzia ipotecaria Fr. 8 554 931.55			Altre poste del passivo	1 778 690	—
Anticipazioni a enti di diritto pubblico	63 435	—	Capitale	6 000 000	—
Investimenti ipotecari	4 721 464	65	Riserva legale	100 000	—
Titoli	932 088	15	Riserva straordinaria	400 000	—
Altre poste dell'attivo	663 991	85	Riporto a nuovo	23 993	33
Debiti per cauzioni: Fr. 2 590 529.40			Cauzioni prestate: Fr. 2 590 529.40		
	79 898 943	50		79 898 943	50

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte - Chèques postaux, adhésions

Aathal-Seegraben: Meier Max dipl. Ing. ETH VIII 14406. Adetswil: Schaufelberger Max konzess. Fachgeschäft VIII 35286. Aesch (BL): Nussbaumer Walter Autotransporte V 31304. Alpnach Dorf: Musikgesellschaft Alpnach Reisekasse VII 19518. Arbon: Milan Alfred Malergeschäft IX 16878. Bäretswil: Kübler-von-Felten Fritz VIII 2843. Basel: Autovia Autotransport- und Taxigewerbe-Verband der Schweiz Sektion beider Basel V 31315. Bernasconi Robert techn. Berater V 31353. Fischer-Buderer Werner Techniker V 31285. Gindre-Florian Gaston V 31359. Graf Hans Autverkäufer V 31346. Haas-De Blasio L. Frau V 31347. Hänggi F. Isolierungen V 31345. Hausamann-Berchold G. Frau Mercerie V 31354. La Cravate AG V 31308. Meier Herm. dipl. Masch. Techn. V 24541. Menzi Georg Disponent V 29818. Raffael-Zweig der anthroposophischen Gesellschaft in der Schweiz V 31336. Recheite-Bischofberger Hans V 31337. Schwarz Suzanne Dr. jur. Frau V 31304. Stocker Franz Baugeschäft V 31328. Vogel Felicitas Fr. V 31332. Walser-Kübele Hans V 19549. Werdenberg-Kachelhofer E. V 31357. Bassecourt: Commission jurassienne d'évangélisation IV 10891. Belp: Commission suisse d'art religieux III 10725. Bern: Aeblerhard V. Frau Hausverwaltung III 29876. Aktion des Bundespersonals Fernmelde-Betriebsdienst III 29851. Baumgartner Marianne Lehrerin III 29878. Berberat Emil III 29867. Deuber-Pfänger Ruth III 29873. Freilichtspiele Worb Hermann Dreyer Fürsprecher III 29824. Heinger & Co. A. Foto und elektro-technische Werkstätte III 29757. Juple Claude Service-techniker III 29849. Schäfer Richard Revisor III 29886. Biel-Bienne: Allenbach W. vorm. Nydegger Kindervagen und Bäder-Spezialgeschäft IV 10845. Bendit Gaston physicien IV 10885. Häberli Otto Velos- und Moped-Fachgeschäft IV 5396. Künzler Emil IV 9527. Martin S.-W. IV 10887. Trinca Emma Fr. IV 10139. Binningen: Ostervaller Kurt Reallehrer V 29663. Boltigen: Verein für Säuglingsfürsorge und Mütterberatung der Amtsbezirke Obersimental und Saanen III 29882. Bottens: Berger Micheline II 29953. Bottmingen: Cerletti-Studer A. Dr. med. V 31342. Brig: Kammer W. Lichtpaus- und Photokopieranstalt II 7166. Brugg (AG): Brogli Max Windisch VI 7812. Buchs (AG): Simonet Marta Frau VI 11137. Le Châtel-a-Gobet: Farag Ramsès dir. Motel Vert-Bois II 12774. La Chaux-de-Fonds: Ruefli Alfred IVb 4830. Société suisse de secours mutuels Helvetia section La Chaux-de-Fonds - Les Forges IVb 87. Stucky Eric transformateurs Esly IVb 4831. Chesière: Boucherie O. Mägerli IIb 2641. Chur: Bündnerische kulturelle Arbeitsgesellschaft X 7920. Schweiz. Vereinigung der Musiklehrer an höheren Mittelschulen X 7921. Cortaillod: Versammlung Neuburg von Jehovas Zeugen IV 5329. Crisier: Phototechnik SA II 20743. Delley: Société des caux II 232. Dietikon: Duc Heinrich Autotaxi III 27219. Domat-Emos: Couture Anita A. Aschwanden X 7925. Dübendorf: Velo-Club Adler VIII 10064. Emmenbrücke: Risi-Schneider Franz Schweinmästerei VII 19566. Entlebuch: Vereinigung der Erstklassler des Jahrganges 1937 VII 19561. Erstfeld: Jahrgangsverein 1908 VII 19570. Eschenbach (SG): Primarschulgemeinde IX 16881. Felben-Wellhausen: Boli Walter Beizwerkstätte Wellhausen VIII 5320. Fleuri: Championnats romands de natation 1961 IV 6902. Frauenfeld: Schmid Oskar Architekt VIII 5319. Fribourg: Farine Jean-Pierre installateur électricien IV 6103. Schorderet Jean-Pierre propagandiste IV 4356. Weil Berthe S. IIa 6100. Zbinden Jules et Charles IIa 3958. Frutigen: Zurbügg Hilda Damenschneiderin III 29884. Fully: Comptoir de Fully SA IV 4888. Genève: BP Benzine et Pétroles SA Zurich dépôt de Genève VIII 1491. Carretti Auguste entreprise du bâtiment I 2753. Feuardent Monique Mme I 31655. Guisolan René carrosserie I 18386. Maspoli Michel Dr méd. I 1538. Reift Marcel boucherie charcuterie de Grange-Canal I 9696. Siegenthaler Pierre inspecteur d'assurances Alba I 8984. Société coopérative d'achats et de distribution des négociants en tabacs et journaux I 15773. Sogno J. agence commerciale I 13462. Terrac M. Delaloye & H. Vergano I 14188. Tournon omnispot de l'UST Genève-Ville 17154. Zanon P. Mme I 12789. Les Geneveys-sur-Coffrane: Dessaulvy Eric plafonds de style revêtements de sol IV 1511. Société de tir Armes de guerre IV 1947. Geunsee: Willi Josef VII 19448. Glarus: Wunderbrunnen AG IXa 2299. Glattbrugg: BP Benzine und Petroleum AG Zürich Depot Glattbrugg VIII 1491. Le Grand-Saconnex: Giromini M. médecin II 14512. Grandvaux: Romann Jacques-P. II 17619. Grenchen: Advokaturbureau Peter Kummer Fürsprecher u. Notar Va 4877. Gryon: Meng Raymond installations sanitaires II 13073. Heerbrugg: Kurz & Co. Abt. Kiosk IX 16879. Heimenschwand: Stucki Ernst Gemeindegeldschreiber III 29881. Herisau: Mundwyler Gebr. A. und W. Epro- und Heller-Produkte IX 16880. Oswald Walter Buchbinderei Kartonnage IX 13580. Horgen: Brügger Albert Kaufmann VIII 57783. Ibach: Hauspflege VII 19567. Kägiswil: von Wyl-Mathis Josef Versicherungen VIII 19562. Köniz: Musikgesellschaft Schlieren III 29886. Kronbühl: Huber E. Landesprodukte IX 147. Lausanne: Asku caisse générale suisse de maladie et d'accidents section de Lausanne II 22005. Association romande des fabricants de tubes au néon II 7044. Beney Robert II 5875. Café-restaurant de la Glisse Mme E. Troillet II 14025. Chambre vaudoise des métiers commission formation professionnelle des coiffeurs II 14477. Comité d'action Référendum contre le crédit de 3.9 millions pour la Maison d'éducation de Vennes II 15927. Comité des élèves de l'école normale du canton de Vaud II 17086. Courte Charles II 15871. Droguerie des Alpes Michel Both II 22957. Favre Marthe commercante II 13316. Hahn Charles Dr médecin II 17427. Ischy Henri II 4481. Jacot & Meylan installations sanitaires II 3258. Marguerat Aimé II 20975. Nidecker-Le Moal Robert menuisier ébéniste II 22985. Richter Berthe Editions Morgane II 11609. Sadpi société anonyme de distribution de produits importés II 20958. Teissier Catherine Mme Pully II 20896. Liddes: Gaioud Georges entreprise de charpente IC 6758. Jeunesse conservatrice chrétienne-sociale IC 6231. Liestal: Hemmig Therese Couture Thérèse V 31331. Luzern: Affolter-Widmer M. Frau VII 19575. Amschwand-Hürlimann B. Frau VII 19576. Installationsgruppe des Luzernischen Kantonal-Verbandes des SSW VII 19499. Kaufmann Margrit Frau Gira-Textil VII 19546. Fischer Karl Architekt VII 19560. Weber J.P. VII 19571. Lyss: Schlunegger Ernst Fippo-Arbeitsgemeinschaft Zentralstelle III 29855. Martigny-Ville: Gianadda L. & U. Guglielmetti ing. dipl. IC 7171. Maur:

Jud Mathias Ofenbau und Plattenbeläge VIII 26543. Maschinenstation VIII 22015. Möhlin: Agostoni-Freimuth Karl V 31343. Mollis: Ammann-van den Berg Fritz Konditorei Café IXa 2427. Monthey: Rouiller André commerce de bois IX 7172. Montreux: Du Campo Carmelo IIb 1878. Montsevelier: Kamber Basile termines IV 10893. Morges: Schneider Cl. II 14321. Moutier: Binda André pasteur rédacteur jurassien de La Vie protestante IVa 8565. Moveller: Caisse de crédit mutuel IVa 7589. Muhen: Schuhmacher Hans Transporte VII 11787. Münchenstein: Hatzgrüter Carl Vertreter V 29423. Rietschlin August Kaufmann V 31344. Murten: Dürig Rudolf Bau- und Möbelschreinerei IIa 1619. Naters: Lerjen Karl Transporte IIc 7168. Neuchâtel: Chappuis André expert comptable IV 2342. Claus Hélène Nlle IV 1090. Guyot Anna Mme IV 5960. Neukirch (Egnach): Musikgesellschaft IX 16873. Nidau: Cuche André IVa 10889. Oberengstringen: Rottermann Robert Planungsexperte VIII 12309. Oberentfelden: Huber Erna Frau Krankenkasse SWS VI 12350. Oberglarungen: Küng-Bieri Gottfr. Vertreter der Singer Nähmaschinen Va 4968. Obergösgen: Voltaplast AG Vb 509. Olten: Beton-Aufbereitungsanlage Jakob Fritsch Vb 1235. Frey Edgar Vertreter Vb 4339. Kappler Peter H. Werbeberater Vb 1503. Paudex: Pittet-Kohli Daniel II 4312. Payerne: Club des accordés Les Gais Pinsons II 22138. Pesieux: BP Benzine et Pétroles SA Zurich dépôt de Pesieux VIII 1491. Plasselb: Brügger Kanis Gefrieranlage IIa 3832. Porrentruy: Jolissaint Jean entreprise de menuiserie IVa 3472. Prilly: Gutor SA II 22146. Pully: Nicolle L. Toltux II 46390. Rapperswil (SG): Pfürder-Brüsch Paul Vertreter IX 14239. Regensdorf: Landesherrn der Unabhängigen Ortsgruppe Regensdorf VIII 5752. Reiden: Thalmann Hugo Uhren u. Bijouterie VII 19568. Reinach (BL): Herzog Elisabeth und Hans Geschw. Liegenschaft Restaurant Schlüssel V 31330. Milchgenossenschaft V 31360. Renens (VD): BP Benzine et Pétroles SA Zurich dépôt de Renens VIII 1491. Riehen: Dyls Fredy Car-Chauffeur V 31362. Roth Renato Kaufmann V 31341. Riggisberg: Konsumgenossenschaft III 29895. Romanshorn: Atelier Rudi Strutz Grafik und Dekoration VIII 898. Jungwacht IX 16877. Rothenburg: BP Benzin und Petroleum AG Zürich Depot Rothenburg VIII 1491. Rothrist: Schmitter Thomas Landwirt Vb 3708. Rüschegg Gambah: Wasserversorgung Rüschegg III 29891. St. Gallen: Schweiz. Kindergarten-Verein Fortbildungskurs IX 8574. St. Imier: Gerber Hans charpente menuiserie IVb 4658. St. Moritz: Modegeschäft Marly Frau Christoffel X 7924. St. Niklausen (LU): Meier Hans Kaufmann VII 19551. St. Prex: Football-Club Amical IC 6227. St. Sulpice (VD): Sarex société anonyme de recherches mécaniques B. Guignard II 19026. Saignelégier: Oberli Robert IVa 10896. Salavaux: Les Mouchettes home d'enfants K. Hochuli Bellerive II 21576. Sargans: Hübner Hans Architekturbüro X 7927. Sarnen: Kath. Landfrauenverband Obwalden VII 19552. Saviese: Héritier Maurice plâtrier peintre Granois IC 7167. Schlieren: Ryser-Jorns Ida VIII 57764. Schöftland: Müller Eugen Inspektor VII 12899. Schönbühl-Orten: Probst-Elleberger Emma Frau Urtenen III 29875. Schwanden (GL): Ferienkolonie Verwaltung IXa 517. Seengen: Sandmeier Walter Gemeindegeldschreiber VI 5817. Sierre: St. Les Ance SA IIc 7160. Sion: BP Benzine et Pétroles SA Zurich dépôt de Sion VIII 1491. Emery Ernest tapisserie décorateur IIc 7170. Feuille d'avis du Valais SA IC 5111. Speicher: Altherr Max Stickerei IX 16556. Spiez: Stricker Ruth Damenkonfektion und Wäschspezialgeschäft III 29890. Stetten (AG): Gemeindegeldschreiber VI 2010. Sulz b. Laufenburg: Weiss Jos. Ant. Landesprodukte VI 4108. Thalwil: Orientierungslauf-Gruppe VIII 57768. Sigg Hans-Rudolf Hasima Malergeschäft VIII 17350. Therwil: Burkhalter-Hecht Erwin V 31351. Thun: Linder Walter Bäckerei Konditorei III 29864. Schwytzer Victor Dürrenast III 29883. Toffen: Aeblerod Hermann Kaufmann III 753. Tramelan: Hasler & Co fabrique d'horlogerie IVa 10890. Turgi: Weber Jean Instr. Uof. Genie Vogelsang VI 12252. Unterengstringen: Pistolektion VIII 57786. Uster: Parietti Hans Handelsreisender VIII 57772. Wädensweiler & Widmer Ingenieurbüro VIIIb 6752. Vallorbe: Rieffel Robert Kaufmann VIII 57739. Versoix: Birraux Paul curé I 13579. Villeneuve (VD): Société industrielle et commerciale IB 3709. Visp: Fraefel Jakob Masch.-Techn. IIc 7163. Wädenswil: Horisberger Ernst Spielwaren und Schlägerartikel en gros VIII 13021. Wallisellen: Orchester VIII 57740. Wangen b. Olten: Gemeindegeldschreiber Arbeitslosenversicherungskasse Vb 3534. Weinfelden: BP Benzin und Petroleum AG Zürich Depot Weinfelden VIII 1491. Wiesendangen: Starke Roland Sek.-Lehrer VIIIb 6756. Wila: Zivilgemeindegeldverwaltung VIIIb 6757. Willisau: Getränke Huas VII 19513. Winterthur: Bärtschi Paul Velos-Reparaturen VIIIb 6756. Bezirkskomitee Winterthur des zürcherischen Vereins für Sonntagsheiligung VIIIb 6751. Büchi H.U. VIIIb 6754. Huber Hans-Bildor-Vertreter VIIIb 6761. Roethlisberger A.R. VIIIb 6753. Wolhusen: Heller-Meier Cesar VII 19574. Zollikofen: BP Benzin und Petroleum AG Zürich Depot Zollikofen VIII 1491. Zuchwil: Kath. Pfarramt St. Martin Va 4963. Sektionschef Va 4965. Zug: Hirschmann Industrial Holding Ltd. VII 19565. Indelco AG Textilien und Bekleidungsartikel VII 2529. Sunbeam International AG VIII 15518. Zürich: Chablais Pascal technicien électr. VII 21670. v. Erlach Wolfgang Fürsprecher VIII 57765. Fässler Hans Ulrich Repro-Schnell-dienst VIII 52331. Giger-Magnanelli Erwin VIII 26119. Gremlich Wilhelm Bazar-konto VII 28170. Hächler Robert Kaufmann VIII 57782. Hürlimann Kurt Oelfeuerungen VIII 14372. Mäder Alois Schaltungstechniker VIII 11190. Martin Hans R. Kaufmann VIII 57713. Meinhold-Feuer Ursula VIII 35607. Mentor-Treuhand AG Basel Geschäftsstelle Zürich VIII 5775. Mollassi AG VIII 31570. Müller Ruedi dipl. Ing. ETH VIII 57767. Nicotier-Müller Vincent VIII 12056. Pratohaus AG VIII 20553. Rey Eduard Malergeschäft VIII 57770. Rigoni-Steiner André C. VIII 57784. Ruetz Hans Lehrer VIII 54442. Schweiz. Beleuchtungskomitee (comité suisse de l'éclairage) VIII 42300. Tröndle Karl Kaufmann VIII 34241. Verband schweiz. Süssgetränke-Fabrikanten VIII 57742.

Bruxelles (Belgique): Fontaine Raymond agent de l'Etat V 31296. Gerlingen (Deutschland, Württemberg): Körner-sche Druckerei und Verlagsanstalt IX 18875.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne.



S.A. NAVI-FER A.G. BASEL

Rheinschiffahrt - Internat. Transporte

Tel. (061) 23 00 00
Télégr.: NAVIFERSA
Telex: 62123

Ueberseeverkehre

Agenten der: Skandinavien-East-Afrika-Line
Daido-Line
Rhein-London-Line

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden

Dividendenzahlung

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende pro 1960/61 auf

9%

festgesetzt. Dementsprechend gelangt ab 15. Juli 1961
der Coupon Nr. 48 der Aktien Serie A, Nrn. 1—150 000, mit Fr. 45.—
abzüglich 30% Coupon- und Verrechnungssteuer Fr. 13.50
netto Fr. 31.50

der Coupon Nr. 23 der Aktien Serie B, Nrn. 1—150 000, mit Fr. 9.—
abzüglich 30% Coupon- und Verrechnungssteuer Fr. 2.70
netto Fr. 6.30

bei folgenden Zahlstellen zur Einlösung:

Schweizerischer Bankverein, Basel
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
Bank Leu & Co. A.G., Zürich
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich
Herren A. Sarasin & Cie., Basel
Herren Pictet & Cie., Genf

und den sämtlichen Filzen und
Niederlassungen dieser Institute

Baden, den 14. Juli 1961.

Der Verwaltungsrat.

Société anonyme des immeubles Benjamin Henneberg

Echange de titres

Messieurs les actionnaires sont priés de présenter leurs actions, coupon N° 20 attaché,
pour les échanger contre de nouveaux titres, au domicile de la société.

Paiement du dividende 1960

Le dividende 1960, de 8%, sera payé dès le 20 juillet 1961, contre remise du coupon
N° 1 (nouveau titre).

Domicile: MM. Naef & Cie, 18, rue de la Corratellerie, Genève.

Le conseil d'administration.

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe März 1961)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voranzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzählungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes Bern.

Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 26. Juli 1961, 10.30 Uhr, ins Kongresshaus, Eingang 'U', Gotthardstrasse 5, Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes pro 1960/61 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Genehmigung der Jahresrechnung per 30. April 1961 und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Verwaltungsratswahlen.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 30. April 1961, der Bericht der Revisoren und der Geschäftsbericht pro 1960/61 mit den Anträgen über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab heute am Sitz der Gesellschaft, Bäregasse 29, Zürich I, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung für die Aktien Serie I können gegen Vorweisung der Titel oder anderer genügender Ausweise über deren Besitz bis und mit 24. Juli 1961 bei den nachstehenden Banken bezogen werden, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht erhältlich ist.

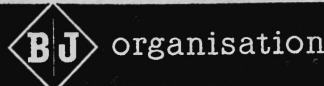
Die Ausgabe der Eintrittskarten für die Namensaktien Serie II erfolgt ausschliesslich am Sitz der Gesellschaft. Die Karten können bis zum 24. Juli 1961 für die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre bezogen werden. Das Aktienregister bleibt für die Uebertragung von Aktien Serie II vom 15. Juli bis und mit 26. Juli 1961 geschlossen.

Kartenausgabestellen:

In Zürich: Schweizerische Bankgesellschaft
Bank Leu & Co. A.G.
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft
In Basel: Schweizerischer Bankverein
Herren A. Sarasin & Cie.
In Genf: Herren Pictet & Cie.
In Lugano: Banca Unione di Credito

Zürich, den 15. Juli 1961.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. W. Boverl.



Dessinator

der führende
Hängezeichnungs-
schrank

Kein Lochen
Kein Kleben
Kein Klemmen

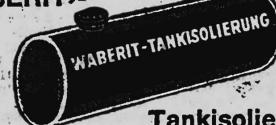


Butscher + Jost AG

Basel, Steinvorstadt 59/Birsstr. 58 ☎ 061 41 99 77
Zürich, Bahnhofstrasse 74 ☎ 061 23 25 77

«WABERIT»

20jährige Erfahrung



Tankisolierung

Kontrolle des Belages auf absolute Wasserdichtigkeit mit pat. Indikationsapparat. Isolierung auf der Baustelle, Referenzen und ein EMPA-Untersuchungsbericht Nr. 29853-1 vom 4. Oktober 1955 sowie Muster und Offerten stehen gern zur Verfügung.

STRASSENBAUMATERIAL AG., BERN
Wankdorffstrasse 70 Telefon (031) 8 31 34



Seit bald 50 Jahren
erteilen wir

Darlehen

mit voller Diskretion.
Keine Nachfrage
beim Arbeitgeber
oder bei Verwandten. Antwort
in neutralen
Kurs.

Bank Prokredit
Fribourg
Tel. (031) 9 64 31

Inserate

Im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 26. Juli 1961, 11.15 Uhr, ins Kongresshaus, Eingang 'U', Gotthardstrasse 5, Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes pro 1960/61 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Genehmigung der Jahresrechnung per 30. April 1961 und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Verwaltungsratswahlen.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 30. April 1961, der Bericht der Revisoren und der Geschäftsbericht pro 1960/61 mit den Anträgen über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab heute am Sitz der Gesellschaft, Bäregasse 29, Zürich I, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise über deren Besitz bis und mit 24. Juli 1961 bei den nachstehenden Banken bezogen werden, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht erhältlich ist.

In Zürich: Schweizerische Bankgesellschaft
Bank Leu & Co. A.G.
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft
In Basel: Herren A. Sarasin & Cie.
In Genf: Herren Pictet & Cie.
In Lugano: Banca Unione di Credito

Zürich, den 15. Juli 1961.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. W. Boverl.

Schreibende Rechenmaschinen

Addo

R. C. Allen

Astra

Brunsviga

Burroughs

Classic

Continental

Everest

Ohdner

Olivetti

Olympia

Precisa

Quick

Rheinmetall

Totalla

Ultra

Victor

Nicht jede Marke passt für alle Zwecke oder jedes Budget. Daher ist es so vorteilhaft, bei uns unter diversen Systemen auszusuchen und zu wählen zwischen neu oder gebraucht. Alle Systeme auch in Miete oder Miete Kauf. René FAIGLE AG., Zürich, Schulstr. 37, Tel. (051) 48 24 26

Cottagon AG., Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 26. Juli 1961, 11 Uhr, im Geschäftsbüro der Gesellschaft, Dreikönigstrasse 21, Zürich 2.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes.
2. Genehmigung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1960 und Beschlussfassung über die Behandlung des Geschäftsergebnisses.
3. Décharge-Erteilung.
4. Wahlen.
5. Varia.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab Samstag, den 15. Juli 1961, am Versammlungsort zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Zürich, den 11. Juli 1961.

Der Verwaltungsrat.

Emmental-Burgdorf-Thun-Bahn

2% / 3% Hypothekendarlehen I. Ranges von 1943, verlängert bis 1. Juli 1970

Auf Grund des Geschäftsergebnisses des Jahres 1960 wird der Coupon per 1. Juli 1961 zum Satz von 2% mit Fr. 20.— abzüglich 30% Quellensteuern eingelöst.

Die Verwaltung.

Wegen Umstellung auf Lochkarten günstig zu verkaufen

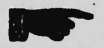
10 Zählwerks-Buchungsautomaten

mit Volltext und Kurztext.

Die Automaten befinden sich in einem einwandfreien Zustand.

Anfragen erbeten unter Chiffre P 40230 Z an Publicitas Zürich.

Leistungsfähiger Fabrikationsbetrieb für



Nährmittel

sucht Verbindung zu Grossverbrau-
chern, Grossisten oder Exporteuren
für die Lieferung beliebiger, neuzeit-
licher Stärkungsmittel von hohem
Nährwert und leichter Verdaulich-
keit. Kontaktnahme erbeten unter
Chiffre H 40359 AL an Publicitas
Basel.

Inserieren Sie im SHAB.

Obwohl die EFTA-Zollreduktion auf den meisten Gütern im Austausch zwischen Grossbritannien und der Schweiz seit dem 1. Juli 1961 bereits

30%

beträgt, ist der Geschäftsmann nach wie vor daran interessiert, die Transportkosten auf ein Minimum zu reduzieren.

In Verbindung mit unseren direkten Sammeldiensten per Ferryboat ohne Umlad zwischen London und Basel/Zürich/Genf sind wir bemüht, unserer Kundschaft durch die Anwendung der neuen Methoden des rationellen Güterumschlages zusätzliche Vorteile zu bieten. Der Einsatz von Containern, Paletten und anderen Transportgeräten hat es uns in verschiedenen Fällen ermöglicht, unseren Kunden sehr interessante Einsparungen auf den hohen Verpackungskosten sowie auch auf dem schweizerischen und englischen Einfuhrzoll zu erzielen, indem vielfach Güter unverpackt oder nur leicht verpackt zum Versand gebracht werden können.

Unterbreiten Sie uns deshalb Ihre Transportprobleme. Wir beraten Sie gerne unverbindlich.

MAT

TRANSPORT AG

BASEL 2 ZÜRICH 22 London E.C.1
Telephone (061) 35 18 00 Telephone (051) 25 89 94 Telephone Monarch 6040

«Unser vielseitiges Transportprogramm
im Verkehr mit England entspricht jeglichen Wünschen und Bedürfnissen».

Occasions-

Vervielfältiger

Ohne automatische Papierzuführung:

Print-Fix, Multior Fr. 90.—
Edison, portable Fr. 90.—
Gestetner, Modell 3 Fr. 90.—

Mit automatischer Papierzuführung:

Print-Fix Fr. 125.—
Geba, Modell 73 Fr. 100.—
Geba, Modell 74 Fr. 50.—
Geba-Automat mit Schrank, elektrisch Fr. 450.—
Geba, Regus, Automat, elektrisch Fr. 500.—
Pelikan, elektrisch, mit Schrank, Modell 80 Fr. 500.—
Eliame, elektrisch Fr. 350.—
Roto 10, Handbetrieb Fr. 100.—
Roto 10, elektrisch Fr. 200.—
Roto 40, elektrisch Fr. 300.—
Roto 16, elektrisch Fr. 300.—
Roto 81 (1 Jahr gebraucht) Fr. 300.—
Edison Dlok 90 Fr. 180.—
Edison Dlok 91 Fr. 300.—
Roneo 210, neuwertig Fr. 150.—
Roneo 800, elektrisch Fr. 300.—
Gestetner, Modell 8 Fr. 75.—
Gestetner, 500-Blatt-Anlage, 5 B Fr. 200.—
Gestetner, Modell 65 Fr. 300.—
Gestetner, Modell 66 E, elektrisch, mit Schrank Fr. 400.—
Rex D 25, elektrisch Fr. 500.—
Rex D 1 Fr. 100.—
Rex 280 Fr. 850.—
Kega, Eintrommelhandmaschine Fr. 80.—
Kega, Zweitrommelhandmaschine Fr. 100.—

Umdrucker:

Ormlig Fr. 200.—
Fordigraf Fr. 200.—
Duplex Fr. 250.—



Print-Fix

der leistungs-fähige
Vervielfältiger mit

- Druckluftfärbung
- Präzisions-Papierzuführung
- 160 Abzüge pro Minute
- Mehrfarbendruck
- 1000 Abzüge
- Druckluft für
Papierreinigung
Puderstaubabzug
Matrizenreinigung
- Lochkartendruck

Edgar Rutishauser

Schweiz, Spezialfabrik für Vervielfältigungsmaschinen
Zürich, Tödi-Str. 1, Tel. (051) 25 73 31

Parkplatz im Hof

Das SHAB. erreicht nicht jedermann, dafür aber eine bedeutende Anzahl von massgebenden Persönlichkeiten aus Verwaltung, Handel und Industrie.

Uebersetzungen

durch Fachleute: Technik, Wissenschaft, Werbung, Journalistik, Korrespondenz usw., in sozusagen jede europäische Sprache.

Reinschrift und Vervielfältigungen fremdsprachiger Texte durch das Vertrauenshaus

JAECCI & WEIBEL (gegr. 1922) Zürich 1, Rämistrasse 5, Tel. (051) 34 44 40